

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 85 (1998)
Heft: 4: Kitsch?

Rubrik: Vorträge

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neuerscheinungen

Moderne Architektur in Deutschland 1900–2000

Macht und Monument (Band 3)
Hrsg. von Romana Schneider und Wilfried Wang, 1997, Katalog zur Ausstellung im Deutschen Architekturmuseum Frankfurt, 296 S., 294 Abb., Format 23×30 cm, sFr. 119.–
Hatje

Renzo Piano

Mein Architektur-Logbuch
Text von Renzo Piano,
Hrsg. Renzo Piano Building Workshop, 1997, 288 S., 815 Abb., davon 515 farbig, Format 23×23 cm, sFr. 55.–
Hatje

Contemporary

American Architects III

Philip Jodidio, 1997, 176 S., 187 Abb., Text d/e/f, sFr. 29.95,
Taschen

Einfamilienhäuser

Christoph Gunsser, 1997, 160 S., 300 Abb., Format 23×29,5 cm, ca. sFr. 89.–
Deutsche Verlags-Anstalt

Santiago Calatrava

Das Gesamtwerk, Sergio Polano, 1997, 335 Seiten, 517 Abb., davon 100 in Farbe, Format 24×22 cm, ca. DM 80.–
Deutsche Verlags-Anstalt

Mobile Architektur

Geschichte und Entwicklung transportabler und modularer Bauten, Matthias Ludwig, 1997, 200 S., 300 Abb., Format 24×22 cm, ca. sFr. 89.–
Deutsche Verlags-Anstalt

Schürmann

entwürfe und bauten

Mit Texten von Ingeborg Flagge (Hrsg.), Wolfgang Pehnt, Manfred Sach, Joachim Schürmann, 1997, 372 Seiten, ca. 698 Abb., Format 29,7×29,7 cm, sFr. 131.–
Wasmuth

Braun & Schlockermann und Köhler: Bauten und Projekte, Buildings and Projects

Vorwort von Wilfried Wang, 1997, 176 S., 250 Abb., davon 130 in Farbe, Format 24×26 cm, Text d/e, sFr. 71.–
Wasmuth

Betonfibel für Baupraktiker

Roland Wolfseher, Peter Isler, 1997, 76 S. 40 Farbb., Format 15×21 cm, sFr. 58.–
Docu-Verlag

Cities on the Move

Die asiatische Stadt in den 90er Jahren: Zwischen Apotheose und Apokalypse
Hrsg. von Hans-Ulrich Obrist, 464 S., ca. 460 Abb., Format 21×29,7 cm, ca. DM 78.–
Text englisch,
Hatje

«Architektur ist die Kunst, gut zu bauen»

Bettina Köhler, mit einem Vorwort von Werner Oechslin, 1997, 244 S., 197 Abb., Format 24×17 cm, sFr. 60.–
Bertelsmann

Opus Magnum

Projekt Kunst im öffentlichen Raum
Gestaltet von Peter Zimmermann, 1997, 112 S., Format 23×33 cm, sFr. 44.–
Edition Unikate

Neue Architektur in Vorarlberg

Amber Sayah, 1997, 160 S., 69 farbige und 168 sw-Abb., Format 24×30 cm, sFr. 92.–
Callwey, Edition Baumeister

Mario Botta

Museum Jean Tinguely Basel
1997, 180 S., 110 Farb- und 150 SW-Abb., Format 24×28 cm, sFr. 36.– (im Museum), sFr. 68.– im Buchhandel
Benteli

Formes urbaines

Philippe Panerai, Jean Castex, Jean-Charles Depaule
1997, 192 S., 136 Abb., Format 15×23 cm, fFr. 80.–
Parenthèses

Architekturführer Winterthur

Gilbert Brossard, Daniel Oederlin, 1997, Band 1 (1830–1930), ca. 270 S., Band 2 (1925–1996), je ca. sFr. 32.–
Hochschulverlag AG, ETH Zürich

Umweltverträgliche Architektur und Hochtechnologie

Catherine Slessor, Fotos John Linden, 1997, 192 S., 356 Abb., davon 112 in Farbe, Format 28×24,5 cm, sFr. 91.–
Hatje

Vorträge

Vortragsreihe der ETH Zürich, Abteilung für Architektur

Im Sommersemester 1998 finden jeweils dienstags, 17 Uhr, im Auditorium HIL E4 folgende Vorträge statt:

21. April 1998, Theo Hotz, Zürich: «Wolkenkratzer für Zürich», Vortrag in deutscher Sprache.

5. Mai 1998, Cesar Pelli, New Heaven: «Why Skyscrapers», Vortrag in englischer Sprache.

12. Mai 1998, Henry N. Cobb, New York: «Skyscraper as Citizen: Reflections on the Public Life of Private Buildings», Vortrag in englischer Sprache).

9. Juni 1998, William Pedersen, New York: «Joining Earth and Sky», Vortrag in englischer Sprache.

23. Juni 1998, 17 Uhr, im HIL Hauptfoyer.

Podiumsdiskussion: «Die Verführung der Architektur», Organi-

siert vom Fachverein der Architekturstudierenden an der ETHZ, *architektur*.

Basler Architekturvorträge 1998

14. Mai 1998, 18 Uhr. Atelier-vortrag St. Alban-Vorstadt 80, Hinterhaus, Basel: Juhani Pallasmaa, Architekt, Helsinki: «The Eyes of the Skin».

25. Juni 1998, 20 Uhr in der Fondation Beyeler, Riehen: Thomas Herzog, Dipl. Ing. Architekt BDA: «Ökologischer Funktionalismus».

17. September 1998, 18 Uhr im Lichthof des Baudepartements, Münsterplatz 11, Basel: Christa de Carouge: Performance zur Buchvervielfältigung «Habit Habitat»

19. November 1998, 20 Uhr in der Fondation Beyeler, Riehen: Aldo van Eyck, Architekt, Amsterdam: «Geheimnis der Masse».

Neue Wettbewerbe

Naters VS:

Gestaltung Furkastrasse

Ende 1998 wird die Umfahrungsstrasse A 19 zwischen Brig und Naters in Betrieb genommen. Dies entlastet die Furkastrasse in Naters um ein Drittel vom Durchgangsverkehr. Man möchte die Furkastrasse zu einer Geschäfts- und Wohnstrasse umbauen.

Dazu veranstaltet die Gemeinde Naters einen Ideenwettbewerb. Es ist vorgesehen, den Wettbewerbsprozess öffentlich durchzuführen und die Ergebnisse öffentlich zu diskutieren. Dies stellt hohe Anforderungen an die Kommunikationsfähigkeit der Bearbeiterteams. Die Präqualifikation steht allen in der Schweiz wohnhaften Fachleuten offen. Gesucht werden Teams, welche die Bereiche Verkehr, Städtebau, Tourismus, Stadtdesign, Grünplanung usw. abzudecken vermögen. Das Preisgericht wird fünf Teilnehmerteams auswählen.

Termine: Anmeldeformulare für die Präqualifikation können schriftlich bestellt werden beim Wettbewerbssekretariat Ideenwettbewerb Furkastrasse, c/o Gemeindeverwaltung, Junkerhof, 3904 Naters. Die Bewerbungsformulare sind bis zum 17. April einzureichen. Auskünfte erteilt Alain Bützberger, Verkehrsingenieur SVI, Bahnhofstrasse 8,

3900 Brig, Telefon 027/923 33 23, Fax 027/923 34 23.

Verkaufsanlagen der SBB

Die Schweizerischen Bundesbahnen schreiben einen Gesamtleistungswettbewerb aus für Planung, Lieferung und Einbau von Verkaufsanlagen für den Reiseverkehr innerhalb der nächsten 10 Jahre. In einem Präqualifikationsverfahren sollen etwa 7 multidisziplinäre Teams ermittelt werden, die die Bereiche Planung (Architektur, Innenarchitektur, Design, bildende Kunst), serielle Produktion von Einrichtungssystemen sowie Innenausbau (GU) abdecken. Diese Teams müssen in der Lage sein, Gesamtleistungen für Planung, Lieferung und Einbau von Verkaufsanlagen als Totalunternehmer zu erbringen.

Unterlagen zur Teilnahme am Präqualifikationsverfahren sind ab sofort erhältlich bei der Baudirektion SBB, Abteilung Hochbau, «Verkaufsanlagen», Industriestrasse 1, 3052 Zollikofen, Tel. 051/220 22 66, Fax 051/220 28 76.

Termine: Die Anträge können bis 27. April 1998 eingereicht werden. Die detaillierten Ausschreibungsunterlagen werden den selektierten Teams bis Ende Mai zugestellt.